

Bürgermeisterwahl am 16.03.2025 in Etzleben



- immer aktiv und den Meisten im Dorf bekannt -

Zu meiner Person

Mein Name ist	Jana Thielemann, geb. Triebel, ich bin 49 Jahre, verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder.
Meinen Heimatort	Beichlingen verließ ich nach meiner Ausbildung und lebe seit 2003 mit meiner Familie in Etzleben.
Ich lernte	Raumausstatterin und habe hier viele Jahre Erfahrung in beratender und ausführender Tätigkeit gesammelt und arbeitete anschließend 15 Jahre in leitender Funktion.
Ich bin	seit 2024 Geschäftsstellenleiterin des Landesverbandes Thüringer Imker e.V..
Ich war	2013 – 2019 Mitglied im Gemeinderat und bin dies seit 2024 erneut

In meiner Freizeit

- seit 2003 engagiere ich mich in der Gemeinde, ob es für die Jugendfeuerwehr, den Kirmes-Kaffee, Dorfputz oder die Gemeinschaft der Geflügler ist,
- 2013 begann ich aktiv an der Organisation des Flohmarktes mitzuwirken,
- von 2015 bis 2018 engagierte ich mich im Dorfbereicherungsbeirat, aus welchem 2018 der Verein „Etzleben – unser Dorf e.V.“ hervorging (hier 2.Vorsitzende)
- seit 2017 Mitglied im Imkerverein Heldrungen und Umgebung und hier seit 2021 Vorsitzende

Mir ist es ein Anliegen,

- **bereits begonnene Projekte weiter voranzutreiben und fertig zu stellen.**
- Die **schadhafte Brücke** muss instandgesetzt werden! Der Gemeinderat hat dazu 2024 Aktivitäten unternommen. Mein Ziel ist es, die Instandsetzung noch in diesem Jahr auf den Weg zu bringen.
- Die begonnene Um- und Neugestaltung des **Spielplatzes** soll im Frühjahr abgeschlossen werden.
- Der **Neuaufbau unserer eigenen Feuerwehr** muss Ziel sein, als auch die Reaktivierung der Jugendfeuerwehr, welche ich viele Jahre aktiv unterstützt habe.
- **Die Eigenständigkeit unseres Ortes beizubehalten.** Diese war im vergangenen Jahr ein weiteres Mal in Gefahr, konnte jedoch durch den Gemeinderat und den Bürgermeister, Dank kluger Gestaltung des Haushaltes 2024 gewahrt und zielstrebig für die nächsten Jahre gesichert werden.
- **Die Gemeinschaft unserer Einwohner zu stärken.** Dafür sind wieder mehr **Aktivitäten** im Ort anzustreben.

Eine zentrale Rolle hat dabei die Vorbereitung und Durchführung der 1275-Jahr-Feier. Hierbei helfen bereits viele Engagierte und haben ein gemeinsames Ziel. Aus dieser Einigkeit sollen zukünftige Aktivitäten hervorgehen.

- **Offen zu sein für Fragen und Anregungen, Ideen und Taten jedes Einzelnen.**

Ein Ort – ein Ziel.